



Amt Crivitz Amt der Zukunft

Gemeinde Pinnow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: BV Pin GV 721/22 Datum: 19.09.2022 Status: öffentlich
Beschluss zur Erweiterung des Aufgabenbereiches des Zukunftsausschusses Pinnow 2050	
Fachbereich: Zentrale Dienste Sachbearbeiter/-in: Frau Ohl	

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Sitzungstermin
Gemeindevertretung Gemeinde Pinnow (Entscheidung)	26.09.2022

Sachverhaltsdarstellung:

Herr Wolfram Klein, Vorsitzender des Zukunftsausschusses Pinnow 2050 der Gemeindevertretung der Gemeinde Pinnow, hat am 22.08.2022 einen Antrag zur Aufnahme auf die Tagesordnung gemäß § 29 Abs. 1 Kommunalverfassung M-V i.V.m. § 4 Abs. 1 Geschäftsordnung der Gemeinde Pinnow eingereicht.

Die sachliche Darstellung/Begründung ist Anlage zum Beschluss.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlage/n:

Beschluss mit Sachverhaltsdarstellung

Beschlussvorschlag:

Siehe Anlage

Beschlussvorlage

Beschluss zur Neudefinierung der Aufgaben des Zukunftsausschusses und Anpassung Hauptsatzung

Sachverhaltsdarstellung

Der Zukunftsausschuss besteht aus 6 Gemeindevertretern und 5 sachkundigen Einwohnern und war in den vergangenen Jahren mit der Erarbeitung und Anpassung eines Leitbildes der Gemeinde Pinnow befasst. Diese Aufgabe wurde erfolgreich abgeschlossen.

Darauf aufbauend soll der Zukunftsausschuss künftig **Handlungsempfehlungen übergreifender Art** für Ausschüsse und GV erarbeiten, die sich mit der Entwicklung des Dorfes im Zeitraum 2025- 2035 befassen. Dabei sollten die Empfehlungen zur wirtschaftlichen Entwicklung erste Priorität haben, da Basis für alles weitere Handeln.

Abgrenzung zu anderen Ausschüssen:

Der ZA entwickelt befasst sich mit demografischen Entwicklungen, schafft Denkmodelle und Ideen, die dann zur weiteren Beratung den jeweiligen Fachausschüssen und der GV übergeben werden.

Die Fachausschüsse sind für event. Umsetzungen zuständig und behandeln im Übrigen das Tagesgeschäft.

Aufgabenstellung:

- **Wirtschaftliche Entwicklung** / Sicherstellung eines geordneten Haushaltes über 2025 hinaus
 - a. Welche Maßnahmen auf der Kostenseite werden empfohlen
 - b. Welche Maßnahmen auf der Einnahmenseite (Ausweisung weiterer Wohnbebauung?, falls ja wo und wann?, Ansiedlung Gewerbe?, wenn ja wo? usw.)
- **Energetisches Dorf** / künftige diesbezügliche Entwicklung
 - a. PV- Park als Bürgermodell? Einbeziehung Fläche Flughafen ja oder nein?
 - b. Planung / Empfehlung neuer energetischer Konzepte (Wasserstoff etc.)
- **Flugplatz** / Konzept zur künftigen Nutzung der Flächen (50 ha) im Rahmen Dorfentwicklung
- **Attraktivität/ Lebensqualität des Dorfs**
 - a. Schaffung neuer wohnnaher Arbeitsplätze (Top Zukunftsthema)
 - b. Schaffung weiterer neuer Angebote zur Freizeitgestaltung
 - c. Einschätzung der demografischen Entwicklung unserer Kinder (Vorgaben für Kita-Entwicklung, Schule etc.)
 - d. Schaffung weiterer Angebote Einkaufen, Ärzte, Kultur
 - e. Entwicklung Vereine/ Feuerwehr/ Kirche
 - f. Einbindung in die Metropolregion Hamburg (Projekt Stadt SN und Umland/z.B. Verkehrsverbund)

- **Tourismus**
 - a. Umfang des gewünschten, sanften Tourismus definieren.
 - b. Vernetzung der touristischen Angebote (Umland, Schwerin, Metropolregion)
 - c. Empfehlung z.B. Wohnmobilstellplätze o.ä., wenn ja was, wieviel und wo?

Die Gemeindevertretung empfiehlt dem Ausschuss, seine Arbeit mit dem Thema „wirtschaftliche Entwicklung“ zu beginnen, da dies die Basis für alle weiteren Maßnahmen darstellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der ZA neben der laufenden Überprüfung des Leitbildes künftig die Erarbeitung von übergreifenden Konzepten und Handlungsempfehlungen für Ausschüsse und Gemeindevertretung übernimmt. Dafür wird der Aufgabenbereich des ZA wie folgt neu definiert:

- **Wirtschaftliche Entwicklung**
- **Energetisches Dorf**
- **Flugplatz**
- **Attraktivität/ Lebensqualität des Dorfs**
- **Tourismus**

Die Hauptsatzung wird im Paragraph 6 „beratende Ausschüsse, Punkt 3, Absatz c) Zukunftsausschuss, im Aufgabenbereich wie oben geändert.

Dafür **entfällt** in der Satzung in Paragraph 6, Punkt 3, Absatz c) folgende Passage:

„Erarbeitung eines Leitbildes für die nahe Zukunft der Gemeinde mit den Schwerpunkten • Energieversorgung, • Attraktivität der Gemeinde für junge Familien mit Kindern, • Angebote für ältere Generationen, • Zusammenwirken der Generationen, • Zukunft der Vereine, des Sports, der Kultur und des Ehrenamts.“